



FÉDÉRATION INTERNATIONALE DES CONSEILS
EN PROPRIÉTÉ INTELLECTUELLE

INTERNATIONAL FEDERATION OF
INTELLECTUAL PROPERTY ATTORNEYS

INTERNATIONALE FÖDERATION
VON PATENTANWÄLTEN

Resolution des Exekutivkomitees 19. Mai 2021

“ Gebührenermäßigung - Rechtsmittel im Falle einer unrichtigen Erklärung ”

FICPI, die Internationale Föderation von Patentanwälten, die den freien Berufsstand auf der ganzen Welt umfassend repräsentiert, hat sich online zu einer Sitzung ihres Exekutivkomitees am 19. Mai 2021 versammelt und die folgende Resolution verabschiedet:

berücksichtigend, dass es in einigen Rechtsordnungen für bestimmte Kategorien von Anmeldern und Patentinhabern möglich ist, eine Ermäßigung der amtlichen Gebühren zu erhalten; der Grund dafür ist im Allgemeinen, die Nutzung des Patentsystems durch diese Kategorien von Anmeldern und Patentinhabern zu fördern;

berücksichtigend, dass bestimmte Bedingungen erfüllt sein müssen, um für solche Gebührenermäßigungen in Frage zu kommen, und dass der Anmelder oder Patentinhaber im Allgemeinen erklären muss, dass diese Bedingungen erfüllt sind;

ferner feststellend, dass es möglich ist, dass Anmelder und Patentinhaber versehentlich eine ungenaue Erklärung abgeben oder es versäumen, eine Erklärung zurückzunehmen, wenn sie sich nicht mehr für solche Gebührenermäßigungen qualifizieren;

anerkennend, dass in einigen Rechtsordnungen die Abgabe einer ungenauen Erklärung oder das Versäumnis, eine Erklärung zurückzunehmen, wenn dies erforderlich ist, zu einem Verlust von Rechten führen kann, einschließlich des Verlusts der Patentanmeldung oder des Patents, und dass in einigen Fällen ein solcher Verlust unwiederbringlich sein kann;

in der Überzeugung, dass Anmelder und Patentinhaber nicht einem unwiederbringlichen Verlust von Rechten ausgesetzt sein sollten, der sich aus einer versehentlich ungenauen Erklärung oder dem Versäumnis, eine Erklärung zurückzunehmen, ergibt;

fordert FICPI die Behörden **nachdrücklich auf**, Verfahren vorzusehen, die es Anmeldern und Patentinhabern in diesen Situationen ermöglichen, fällige Gebühren ohne Rechtsverlust nachträglich zu entrichten, und im Falle eines tatsächlichen Rechtsverlusts in diesen Situationen den Anmeldern und Patentinhabern die Wiederherstellung ihrer Rechte zu ermöglichen und

fordert FICPI die Behörden ferner **nachdrücklich auf**, einen "unbeabsichtigt" Standard auf solche Verfahren anzuwenden.